

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SSV Ulm 1846 IV : SSV Ulm 1846 V
Samstag, 21.01.2023, 11:00 Uhr

Candrea und Aschoff in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 6:2-Heimerfolg des SSV Ulm 1846 IV im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde gegen den SSV Ulm 1846 V fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SSV Ulm 1846 IV, wie auch für den SSV Ulm 1846 V am Samstagvormittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei der 1:3-Niederlage gegen Schänzle / Göbel hatten Eigenwillig / Kouemou nur im ersten Satz eine Chance. Candrea / Aschoff gelang es, Güler / Glöckler im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Zwar brachte Emanuel Schänzle Flavio Candrea phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Flavio Candrea mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Luis Aschoff Robin Güler in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Linus Glöckler hatte Tom Eigenwillig nur im ersten Satz eine Chance. Jonathan Kouemou hatte im Einzel gegen Jonas Göbel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 IV und des SSV Ulm 1846 V in die Box. Flavio Candrea gelang es Robin Güler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Beim 3:0 gegen Emanuel Schänzle fand Luis Aschoff von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 6:2-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SSV Ulm 1846 IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSV Ulm 1846 III am 28.01.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SSV Ulm 1846 V wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den SC Staig erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SSV Ulm 1846 IV

Doppel: Eigenwillig / Kouemou 0:1, Candrea / Aschoff 1:0

Einzel: F. Candrea 2:0, L. Aschoff 2:0, T. Eigenwillig 0:1, J. Kouemou 1:0

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Schänzle / Göbel 1:0, Güler / Glöckler 0:1

Einzel: R. Güler 0:2, E. Schänzle 0:2, J. Göbel 0:1, L. Glöckler 1:0